Bitkom e.V. |

Drei Projekte mit „Preis für digitales Miteinander“ ausgezeichnet

- **Dorf.Zukunft.Digital (Höxter), tatkräftig e. V. (Hamburg) und Rettungs-Ring.de (Ulm) sind Gewinner des Digitaltag-Preises**
- **Livestream: Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier empfängt Preisträger zum Digitaltag am 19. Juni 2020 virtuell in Schloss Bellevue**

Berlin, 17. Juni 2020 - In Höxter (Nordrhein-Westfalen), Hamburg und Ulm (Baden-Württemberg) gibt es Grund zum Jubeln: Drei lokale Projekte erhalten 2020 den „Preis für digitales Miteinander“. Die mit insgesamt 30.000 Euro dotierte Auszeichnung wird anlässlich des Digitaltags verliehen. Der bundesweite Aktionstag für digitale Teilhabe findet am 19. Juni 2020 erstmals statt. Gewinner des Digitaltag-Preises sind in der Kategorie „Digitale Teilhabe“ das Projekt **Dorf.Zukunft.Digital**, in der Kategorie „Digitales Engagement“ der Verein **tatkräftig** und in der Kategorie „Digitaler Zusammenhalt in Zeiten von Corona“ das Projekt **Rettungs-Ring.de**. Das gab die Initiative „Digital für alle“ bekannt. Das gesamtgesellschaftliche Bündnis ist Trägerin des Digitaltags. Die Entscheidung über die Preisträger traf eine hochkarätige Jury um die Bundesministerinnen **Franziska Giffey** und **Julia Klöckner**, den Vorsitzenden des Rats der Evangelischen Kirche in Deutschland **Heinrich Bedford-Strohm** und den Inklusions-aktivisten **Raul Krauthausen**.

Die drei Gewinner im Kurzporträt

- **Preisträger in der Kategorie „Digitale Teilhabe“:**

  Dorf.Zukunft.Digital (DZD), Höxter (Nordrhein-Westfalen)

  Das Projekt Dorf.Zukunft.Digital (DZD) ermöglicht es Dorfgemeinschaften, sich digitale Technologien zur Verbesserung von Daseinsvorsorge, Lebensqualität, Teilhabe und Nachbarschaftshilfe zu Nutze zu machen. Ziel ist es, 30 Dörfer im Kreis Höxter (NRW) fit für die digital vernetzte Zukunft zu machen. Hierzu werden gemeinsam bedarfsgerechte und niedrigschwellige digitale Dienste entwickelt und erprobt, etwa der DorfFunk, der Dorf-Hilferuf, die Plattformen „Kirche digital“ und „sorgendes Dorf“. Pro Dorf geben zwei ehrenamtliche Dorf-Digital-Experten ihr Wissen als Multiplikatoren an die Dorfgemeinschaft weiter, zum Beispiel unter Nutzung von Lern- und Medienecken. Das Projekt hat seit September 2019 Bestand und wird vom VHS Zweckverband Diemel-Egge-Weser getragen.

  Zum Video-Porträt des Projekts.

- **Preisträger in der Kategorie „Digitales Engagement“:**

  tatkräftig e. V., Hamburg

  Nach dem Prinzip „1 Team. 1 Tag. 1 Ziel.“ werden mithilfe cloudbasierter Freiwilligenkoordination und digitalem Volunteering-Management-System eintägige Hilfseinsätze für Gruppen von Freiwilligen organisiert. Ziel ist es, ehrenamtliches Engagement für Menschen attraktiv und die Vielfältigkeit der Engagement-Landschaft sichtbar zu machen. Neben den Hilfseinsätzen stehen Begegnungen auf Augenhöhe, neue Perspektiven, Spaß und die Motivation der Freiwilligen zu mehr Engagement im Mittelpunkt – derzeitig liegt der Fokus verstärkt auf Weiterentwicklung, wie zum Beispiel Umwelteinsätze unter dem Motto „tatkräftig fürs Klima“. Bislang wurden in mehr als 780 Einsätzen gut 6.000 Freiwillige mobilisiert, die insgesamt 40.000 Stunden ehrenamtliche Hilfe leisteten. Tatkräftig e. V. besteht seit 2012.

Zum Video-Porträt des Projekts.

- **Sonderpreis „Digitaler Zusammenhalt in Zeiten von Corona“:**

  Rettungs-Ring.de, Ulm (Baden-Württemberg)

  Das Projekt Rettungs-Ring.de bietet Menschen, die aufgrund der Corona- Folge in psychische beziehungsweise seelische Krisen geraten sind, einen geschützten Raum, um sich auszutauschen und ihre Nöte mit ausgebildeten Moderatorinnen an- und auszusprechen. Ziel ist es, Menschen, die in persönlichen Krisen sind, zu erreichen und auch in Zeiten der sozialen Distanzierung aufzufangen. Derzeit basiert das feste Wochenprogramm auf fünf Ringen: Gesprächs-Ring, Beratungs-Ring (unter anderem mit Gebärdendolmetscherin), Freizeit-Ring, Kids-Ring (für Grundschulkinder) und Helfer-Ring (Hilfe für Menschen in systemrelevanten Berufen). Das Angebot wurde zunächst von zwei Engagierten initiiert, in kürzester Zeit wurden sieben weitere Moderatoren ausgebildet. Der Rettungs-Ring ist eine Arbeitsgruppe des Landesverbands Psychiatrie-Erfahrener Baden-Württemberg.

  Zum Video-Porträt des Projekts.

250 Bewerbungen, hochkarätige Jury

Um den „Preis für digitales Miteinander“ hatten sich rund 250 Projekte beworben. Über die Preisträger entschied eine neunköpfige Jury mit Vertretern aus Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft:

- Denis Bartelt, Gründer und CEO Startnext
- Heinrich Bedford-Strohm, Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland
- Petra Bentkämper, Präsidentin Deutscher LandFrauenverband
- Achim Berg, Präsident Bitkom
- Franziska Giffey, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- Aya Jaff, Gründerin und Autorin
- Julia Klöckner, Bundesministerin für Ernährung und Landwirtschaft
- Raul Krauthausen, Inklusions-Aktivist und Gründer SOZIALHELDEN e. V.
- Ina Remmers, Geschäftsführerin und Mitgründerin nebenan.de

Digitale Teilhabe nachhaltig fördern

Die Gewinner des „Preises für digitales Miteinander“ werden am 19. Juni 2020 ab 10 Uhr von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier virtuell in Schloss Bellevue empfangen. Die Ehrung wird auf www.digitaltag.eu im Livestream übertragen. Trägerin des ersten bundesweiten Aktionstags für digitale Teilhabe ist die Initiative „Digital für alle“, in der 28 Organisationen aus den Bereichen Zivilgesellschaft, Kultur, Wissenschaft, Wirtschaft, Wohlfahrt und öffentliche Hand versammelt sind. Unter dem Hashtag #digitalmiteinander soll der Aktionstag Menschen in ganz Deutschland miteinander verbinden und bietet eine Plattform, um verschiedenste Aspekte der Digitalisierung zu beleuchten, Chancen und Herausforderungen zu diskutieren und einen breiten gesellschaftlichen Dialog anzustoßen. Die Formate reichen von Webcasts, Live-Online-Seminaren und Live-Streams über Online-Beratungen, virtuelle Führungen und Tutorials bis hin zu Hackathons. In zehn Kategorien sind bereits mehr als 1.000 Aktionen angemeldet. Die Liste aller Veranstaltungen ist mit detaillierter Beschreibung auf www.digitaltag.eu/aktionen abrufbar und kann nach Themenkategorien gefiltert und im Volltext durchsucht werden.

Nach der Premiere am 19. Juni 2020 wird der Digitaltag jährlich stattfinden. Informationen und Hintergründe zur Initiative „Digital für alle“ sowie zum Digitaltag, zu den Aktionen und Beteiligungsmöglichkeiten, und zum Preis für digitales Miteinander gibt es unter www.digitaltag.eu.

Partner der Initiative „Digital für alle“:

AWO Bundesverband | Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) | Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI) | Bitkom | Bundeselternrat | Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) | Deutscher Bibliotheksverband (dbv) | Deutscher Bundesjugendring |

Deutscher Caritasverband | Deutscher Kulturrat | Deutscher LandFrauenverband | Deutscher Landkreistag | Deutscher Naturschutzring | Deutscher Olympischer Sportbund (DOSB) | Deutscher Städtetag | Deutscher Städte- und Gemeindebund (DStGB) | Deutscher Volkshochschul-Verband (DVV) | Diakonie Deutschland – Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung | Hartmannbund – Verband der Ärzte Deutschlands | Hochschulrektorenkonferenz | Verband der TÜV (VdTÜV) | Verband kommunaler Unternehmen (VKU) | Verbraucherzentrale Bundesverband | Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) | VOICE – Bundesverband der IT-Anwender | Wissenschaft im Dialog | Zentralverband des deutschen Handwerks (ZdH) | Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland

Kontakt

Nina Paulsen
Pressesprecherin
Telefon: +493027576168
E-Mail: n.paulsen@bitkom.org
Download Pressefoto

Tra My Nguyen
Projektmanagerin Digitaltag
Nachricht senden

Direktlink: ***https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Drei-Projekte-mit-Preis-fuer-digitales-Miteinander-ausgezeichnet***